

HINWEISE ZUR BEFRAGUNG

Sehr geehrte Damen und Herren!

Sie haben im Jahr 2015 erfolgreich Ihre Ausbildung als Fachpraktiker/-in, Helfer/-in oder Werker/-in abgeschlossen. Dazu gratulieren wir Ihnen recht herzlich!

Heute möchten wir Sie gerne bitten, uns einige Fragen zu Ihrer Ausbildung zu beantworten. Die Bearbeitung des Fragebogens dauert nur einige Minuten. Ausführliche Hinweise zur Befragung finden Sie am Ende des Fragebogens! Ihre Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Zuerst geht es um Ihre Ausbildung, die Sie 2015 abgeschlossen haben:

1. In welchem Beruf haben Sie 2015 Ihre Ausbildung abgeschlossen?

- Fachpraktiker/-in im Verkauf
- Fachpraktiker/-in für Bürokommunikation
- Fachpraktiker/-in für Metallbau
- Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung
- Fachpraktiker/-in für Zerspanungsmechanik
- Fachpraktiker/-in Küche (Beikoch/Beiköchin)
- Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft

oder

- in einem anderen Beruf** (z.B. Gartenbauwerker/-in oder Fachpraktiker/-in im Lagerbereich)

Geben Sie bitte den Beruf an:

2. Wie alt waren Sie bei Abschluss der Ausbildung im Jahr 2015?

Ich war Jahre alt

Nun einige Fragen zum Verlauf Ihrer Ausbildung:

3. Welchen höchsten Schulabschluss hatten Sie bei Beginn Ihrer Ausbildung?

- Förderschulabschluss
- Hauptschulabschluss / erweiterter Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Hochschul-/Fachhochschulreife
- keinen Schulabschluss
- Abschluss im Ausland erworben

4. Hatten Sie vorher bereits eine andere Berufsausbildung begonnen, aber nicht abgeschlossen?

- Nein
- Ja *Bitte geben Sie den damaligen Beruf an:*

5. Wo haben Sie in Ihrer Berufsausbildung die meiste Zeit verbracht?

- In einem Betrieb/Unternehmen
- In einem Berufsbildungswerk
- bei einem anderen Bildungsträger

6. Wie bewerten Sie Ihre Berufsausbildung?

- Die Ausbildung fiel mir leicht
- Die Ausbildung fiel mir schwer
- Die Ausbildung war für mich genau richtig

7. Was fanden Sie an Ihrer Ausbildung nicht so gut?

.....
.....

8. Was fanden Sie an Ihrer Ausbildung besonders gut?

.....
.....

Wie ist Ihre berufliche Situation heute?

9. Wie sind Sie heute beschäftigt?

- Ich arbeite in Vollzeit
- Ich arbeite in Teilzeit
- Ich habe einen Minijob (450 Euro-Job)
- Ich mache eine weitere Ausbildung
- Ich arbeite im Moment nicht
- Sonstiges:
Bitte angeben:

Zum Schluss noch zwei Fragen zu Ihrer Person:

10. Sie sind

- weiblich
- männlich

11. Welche Sprache haben Sie in Ihrem Elternhaus gesprochen?

- Nur Deutsch
- Deutsch und eine andere Sprache
- Nur eine andere Sprache

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte legen Sie den ausgefüllten Fragebogen in den beiliegenden Rückumschlag. Der Rückumschlag ist bereits mit Adresse und Porto versehen (d.h. Sie müssen keine Briefmarke aufkleben). Den Fragebogen senden Sie bitte bis spätestens **zum 30. April 2016** an: **ConLogos, Herrn Rainer Vock, Fischersand 9, 99084 Erfurt.**

Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen das Institut ConLogos gerne zur Verfügung:
Telefon: 0361 / 550 66 68 oder E-Mail: vock@conlogos.de

Für Ihren weiteren Berufsweg wünschen wir Ihnen alles Gute!

Hinweise zur Befragung

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) führt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung eine wissenschaftliche Untersuchung über den Verbleib von Fachpraktikerinnen und Fachpraktikern auf dem Arbeitsmarkt durch. Für diese Untersuchung sollen Daten bei Absolventinnen und Absolventen von Fachpraktikerregelungen erhoben werden.

Die Umfrage selbst wird für das BIBB von der Firma ConLogos durchgeführt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen, also zum Schutz Ihrer Daten, hat die Firma ConLogos den Fragebogen an die zuständigen Kammern gesandt mit der Bitte, ihn an Absolventinnen und Absolventen von Fachpraktikerausbildungen weiterzusenden.

Eine Übermittlung Ihrer Daten findet nicht statt. Ihre Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Rückschlüsse auf einzelne Personen sind ausgeschlossen. Es findet keine Verknüpfung Ihrer Angaben mit bei der Kammer vorhandenen Daten statt. Die ausgefüllten Fragebögen werden nach Abschluss der Untersuchung vernichtet.